

01. April 2025

Hochsensibilität für Fachpersonen

Die Hochsensibilität birgt ein wunderbares Potenzial an Feinsinnigkeit, Empathie, Begeisterungs- und Analysefähigkeit. Doch leider erleben immer mehr Hochsensible diese Fülle der schönen, bunten Welt als Überflutung, die entsprechende Krankheitssymptome nach sich zieht.



Kursinhalt

- Refresher Nervensystem und Trauma-hintergrund hochsensibler Personen
- Herausforderungen hochsensibler Menschen und daraus resultierendes Unterstützungsbedürfnis
- Reflexion, welche Angebote bereits für Hochsensible hilfreich sind bzw. wie diese verändert/ausgeschrieben werden sollten, um Hochsensible anzusprechen
- TRE (Tension und Trauma Releasing Exercises) als Körpertherapie kennenlernen
- Emotionsfokussierte Gesprächsführung
- Ego-States- bzw. Teile-Arbeit

Kursziel

Die Teilnehmenden lernen Hochsensible als potenzielle Zielgruppe genauer kennen und reflektieren, mit welchen bisherigen Angeboten in ihrer Praxis sie Hochsensible gezielt unterstützen können.

Darüber hinaus erlernen sie TRE (Tension und Trauma Releasing Exercises) als zusätzliche Körpertherapie-Methode, Emotionsfokussierte Gesprächsführung und Ego-States/Teile-Arbeit als gesprächs- und gestaltungstherapeutische Elemente kennen, um Einblicke zu erhalten, wie das eigene Angebotspektrum erweitert werden kann.

Dozentin

Sophie Nebeling

Kursinfo

Theorie & Praxis

7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

Voraussetzung

TherapeutIn mit medizinischem Wissen

📅 Dienstag, 01. April 2025

🕒 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

📍 Schachenallee 29, 5000 Aarau

👥 vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

👥 Nichtmitglieder CHF 280.00

👜 Mitbringen: Schreibmaterial, Isomatte